

Kantonaler Erschliessungs- und Gestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften

Revitalisierung Mülibach / Steinrüschenweg

Normalprofile 1:50

Dem kantonalen Erschliessungs- und Gestaltungsplan "Revitalisierung Mülibach / Steinrüschenweg" kommt die Bedeutung der Baubewilligung § 39 Abs. 4 des Bau- und Planungsgesetzes (PBG, BGS 711.1) zu.

Öffentliche Auflage vom bis
Genehmigt vom Regierungsrat mit Beschluss Nr. vom

Der Staatsschreiber:

Mitwirkung

Publiziert im Amtsblatt Nr.

Index	Datum	Aenderungen	gez.	gepr.	gen.	Biberist,	geprüft:	genehmigt:
1	22.07.2020	Besprechung Gemeinde ULFKO	nda			05.05.2020		
2	06.10.2020	Gem. Vorprüfung AFU	lhu			gezeichnet: lhu/nda	Plan Nr.	
							Grösse: 30 / 105	19042 / 4
							user: lhu	
							gedruckt: 13.10.2020 09:56:21	

AV- Grundlage vom: **LV95** / 06. Dezember 2019

CAD-File: M:\Buchegg\19042_Renaturierung Mülibach\19042_4_NP.dgn

www.bsb-partner.ch

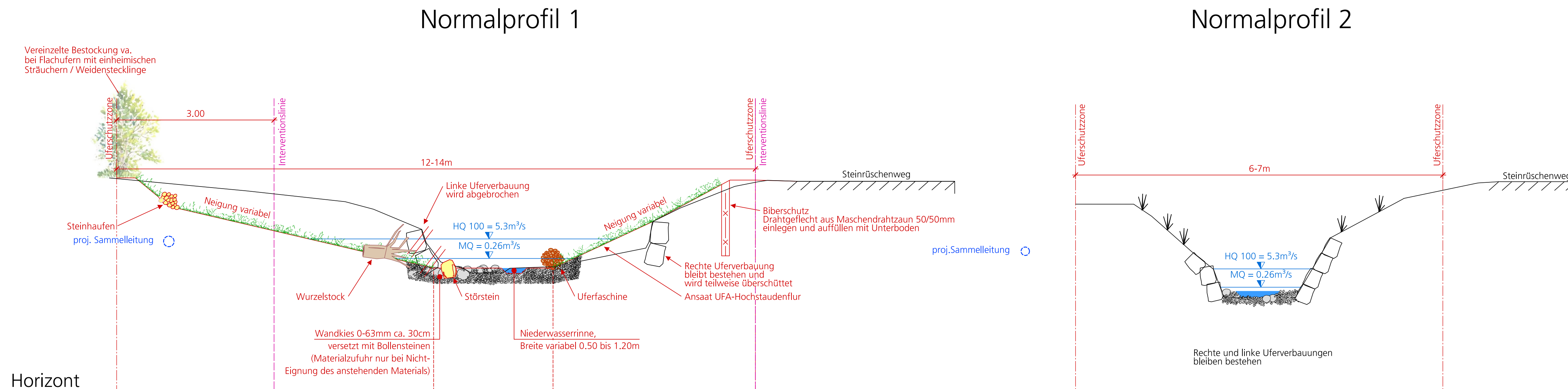
Biberist Tel. 032 671 22 22 Fax 032 671 22 00
Oensingen Tel. 062 388 38 38 Fax 062 388 38 00
Grenchen Tel. 032 654 59 30 Fax 032 654 59 31
Schliern/Bern Tel. 031 978 00 78 Fax 031 978 00 79

BSB + Partner
Ingenieure und Planer



Legende Genehmigungsinhalt

bestehend	projektiert	
		Niederwasserrinne
		Bachsohle / Terrain
		Uferschutzzone
		Interventionslinie
		Biberschutz (Drahtgeflecht / Maschendraht)
		Sammelleitung für Drainage
		Bepflanzung
		Faschine aus Tot- und Lebendholz
		Wurzelstock
		Steinhaufen
		Störsteine



Bepflanzung, Begrünung und Bachmöblierung (Darstellung nur richtungsweisend) zur Initiierung der Prozess- und Lebensraum vielfalt. Möblierungselemente sollen durchschnittlich alle 5-10m links, rechts oder mittig eingebaut werden:

- Schüttung einer Kiessohle
- Nord- und Südseite auf mind. 50% der Länge gruppenweise Pflanzung von Bäumen und Sträuchern; restliche Fläche bei Bedarf; Ansaat von standorttypischen Hochstauden in der Böschung.
- Versetzen von Störsteinen aus Jurakalk (50-70cm)
- Versetzen von Wurzelstöcken / Wurzelstämme
- Einbringen von Raubäumen / Holztrümel Robinie, Föhre oder Eiche Ø 20-30cm, L= 4m (mind.)
- Einbringen von Stein- und Holzdreieckbuhnen
- Schaffung Engstellen und kleinen Abstürzen (<15cm) zur Ausbildung von Sohlenkolken
- Gezieltes Anlegen von Fischunterständen mit Holz und Stein
- Einbringen von Lebendfaschinen sowie Totfaschinen, L= 3-4m mind.
- Gezieltes Anlegen einer Niederwasserrinne
- Terrestrisch beidseitig: Ast- und Steinhaufen
- Ausbildung/Initiierung von Prallufem (nur wenige Flachufer)